

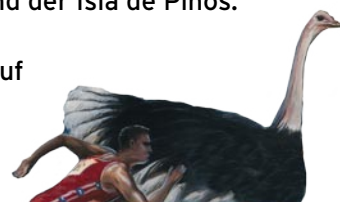
# Vogelrekorde zum Heft „Unsere Vögel“, Seite 3, „Länger, schneller, klüger“

Hummelkolibri



**Der kleinste Vogel:** Hummelkolibri (*Mellisuga helenae*). Er misst von der Schnabel- bis zur Schwanzspitze nur 5,7 cm und ist nur 1,6 Gramm schwer (zum Vergleich: Ein 1-Cent-Stück wiegt 2,3 Gramm). Dieser winzige Kolibri lebt auf Kuba und der Isla de Pinos.

**Der größte Vogel:** Strauß (*Struthio camelus*). Er bringt es auf eine Körpergröße von bis zu 2,7 Metern und wiegt bis zu 160 Kilo. Allerdings können Strauße nicht fliegen. Aber dafür sind sie sehr schnelle Läufer, die Geschwindigkeiten von 70 bis 80 Stundenkilometer erreichen. Sie leben in Ost- und Südafrika.



Strauß

**Der Vogel, der die längste Strecke fliegt:** Dunkler Sturmtaucher (*Puffinus griseus*). Er fliegt bis zu 64 000 Kilometer in 200 Tagen. Das haben Wissenschaftler entdeckt, nachdem sie die Vögel mit Sensoren bestückt hatten. Der Dunkle Sturmtaucher brütet auf Inseln im Pazifischen und Atlantischen Ozean. Er wird nur etwa 50 Zentimeter lang und hat eine Spannweite von rund einem Meter. Früher hatte die Küstenseeschwalbe (*Sterna paradisaea*) mit ungefähr 40 000 Kilometern den Weltrekord inne.

**Der schnellste Flügelschlag:** Schweifelfe (*Heliactin cornuta*). Wenn dieser Kolibri durch die Luft schwirrt, bewegt er seine Flügel 90-mal in der Sekunde auf und ab. Das entspricht 5400 Flügelschlägen in der Minute.

**Der schwerste Vogel, der fliegen kann:** Riesentrappe (*Ardeotis kori*). Dieser afrikanische Vogel wird bis zu 19 Kilo schwer. Ähnlich schwer werden auch Höckerschwäne (*Cygnus olor*).

**Die höchste Flughöhe:** Sperbergeier (*Gyps rueppellii*). Ein Exemplar dieser Vogelart stieß am 29. November 1973 in 11 277 Metern Höhe über der Elfenbeinküste mit einem Passagierflugzeug zusammen. Vermutlich hat sich der Geier mit aufsteigenden Winden in diese Höhe tragen lassen. Die Streifengans (*Anser indicus*) fliegt bis zu 9000 Meter hoch, wenn sie den Himalaja überqueren.



Sperbergeier

**Der Vogel, der am tiefsten tauchen kann:** Kaiserpinguin (*Aptenodytes forsteri*). Der Kaiserpinguin kann bis zu 500 Meter tief tauchen und dabei 20 Minuten unter Wasser bleiben. Er lebt am Rand der Antarktis.



Archaeopteryx

**Der erste Vogel:** Archaeopteryx. Er lebte vor etwa 150 Millionen Jahren. Exemplare dieser Art konnten wahrscheinlich nicht besonders gut fliegen. Sie flatterten vermutlich nicht besser als Haushühner durch die Luft und waren etwa so groß wie eine Elster. Die Steinabdrücke dieser Vögel gelten als besonders wertvoll, weil sie ein Indiz für die Entwicklung der Dinosaurier hin zu den Vögeln sind.

**Die größte Spannweite:** Wanderalbatros (*Diomedea exulans*). Von der einen Flügelspitze zur anderen kann er über 3,5 Meter messen. Er wird etwa 1,20 Meter lang und 8 Kilo schwer. Der Wanderalbatros verbringt fast sein ganzes Leben in der Luft und wandert rund um das Südpolarmeer.



Wanderalbatros

**Der größte flugfähige Vogel aller Zeiten:** Argentavis magnificens, geierartiger Urzeitvogel. Fossile Überreste lassen vermuten, dass der Vogel eine Spannweite von über 6 Metern hatte und etwa 80 Kilo schwer war. Er lebte vor mehr als 6 Millionen Jahren.



Argentavis

Zum Größenvergleich:  
Ein erwachsener Mensch